

BUCHTIPP

Ganz ohne Männchen geht es (meistens) nicht



Cover: Verlag

Ein kopfloser Liebhaber – das kann schon einmal vorkommen. Aber bei den Gottesanbeterinnen ist es ganz wörtlich gemeint, denn die Weibchen verzehren ihre Freier schon während der Paarung.

Um Sex und Fortpflanzung im Tierreich geht es in dem neuen Buch des Heidelberger Biologieprofessors Michael Wink und der Fachbuchautorin und naturwissenschaftlichen Übersetzerin Monika Nierhaus. Sie wissen, dass sich bei den Lebewesen alles durchsetzt, was evolutionär Erfolg hat.

Erfolg bedeutet, möglichst viele und möglichst fitte Nachkommen zu haben. Und da ist die Natur bei den über 1,6 Millionen Tierarten sehr einfallsreich, sowohl was die Erzeugung des Nachwuchses als auch seine Aufzucht angeht.

Aus der Sicht der Evolution ist es das Ziel des Lebens, sich fortzupflanzen. Das gilt für die Qualle ebenso wie für den Schmetterling oder den Menschen.

Wie das funktioniert, beschreiben die Autoren, die da-

rauf verweisen, dass sich mehr als 99 Prozent aller heute lebenden Tierarten geschlechtlich fortpflanzen. Sie erläutern die biologische Geschlechtsbestimmung und die Herausbildung der Geschlechtsorgane, die sich in einer unglaublichen Größen- und Formenvielfalt entwickelt haben. Immer wieder werden dort neue Entdeckungen gemacht.

In der Tierwelt gibt es Polygamie und Monogamie, Sexspielzeug und gleichgeschlechtliche Beziehungen, Geschlechtswechsel, Damenwahl und Haremsgesellschaften, Keuschheitsgürtel, unterschiedliche Paarungsstellungen und eine unterschiedliche Dauer der Fortpflanzungsfähigkeit. Selbst bei so hochentwickelten Tieren wie dem Kalifornischen Kondor wurde sogar eine Jungfernzeugung beobachtet.

Anhand von Knochenfunden und Vergleichen mit den heute lebenden nächsten Verwandten sind die Wissenschaftler sogar der Fortpflanzung der Dinosaurier auf die Spur gekommen.

Obwohl das Buch auf fachlicher Grundlage geschrieben ist, bietet es eine sowohl interessante wie unterhaltsame und humorvolle Lektüre, die außerdem mit Anekdoten, Fotografien und Zeichnungen garniert ist. Ein ausführliches Glossar, Quellenangaben und Anmerkungen runden das Buch ab. Übrigens: Eine Mee-resnachtschnecke kann auch vom Küssen schwanger werden. Bei Menschen funktioniert das nicht.

rv

■ Niehaus, Monika; Wink, Michael: Warum kopflose Männchen die besseren Liebhaber sind. Hirzel Verlag, 2024.

Verteller för lütte un grote Kinner

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! Ihr Wochenspiegel-Team



Rotkäppchen

Dor wär mal ens een Fru, de hadd een lütt Deern. Diss' hadd ümmer so 'ne rode Kapp up, dorvon heet se „Rotkäppchen“. Eenmal seggt ehr Mudder to ehr: „Rotkäppchen, goh hen un bring' Grotmudder 'n bäten Koken un Wien hen, denn se is krank!“

As Rotkäppchen in 'n Holt is, begegert ehr de Wulf. De seggt: „Wo willst du hen, Rotkäppchen?“ „Ik will Grotmudder Koken un Wien henbringen.“ „Wo wöhnt dien Grotmudder?“

„Dor hinnen in 'n Holt ünner de groten Eiken.“ Dunn seggt de Wulf: „Willst Grotmudder nich 'n poor Ierdbreenen een Blumenstruß mitnähmen?“

„Ja“, seggt Rotkäppchen. Un ünner de Tiet geiht de Wulf hen nah Grotmudder ehr Hus un kloppt an.

Dunn seggt Grotmudder: „Wer ist da?“ „Dat is Rotkäppchen. Ik bring di Koken un Wien!“ Dunn seggt Grotmudder: „Drück man up de Klink!“ Dunn geiht de Wulf hen un frett Grotmudder up.

Dunn kümmt Rotkäppchen un seggt: „O Grotmudder, wat hest du för grote Ogen?“ „Dat ik di bäter sehn kann!“

„O Grotmudder, wat hest du för 'ne grote Näs?“ „Dat ik di bäter rüken kann!“

„O Grotmudder, wat hest du för grote Uhren?“ „Dat ik di bäter hüren kann!“

„O Grotmudder, wat hest du för grote Händ'n?“ „Dat ick di bäter anfatnen kann!“

„O Grotmudder, wat hest du för een grotes Muul?“ „Dat ick di bäter fräten kann!“ - Un dunn springt he to un frett Rotkäppchen up.

Dunn leggt he sik wedder in 'n Bett hen un snorkt. Dunn kümmt de Jäger dor vörbie un seggt: „Wo snorkt de oll Fru so dull!“

Is se so krank? Ik möt mal tosehn.“ Un he geht nu rin, un dunn liggt de Wulf in 'n Bett. De Jäger kümmt nu bie un snitt den Wulf den Buk up. Dunn kümmt Rotkäppchen wedder rut un Grotmudder ok. Dunn packen se den Wulf den Buk vull Steen un laten em nu loopen.

Dunn will de Wulf ens supen un föllt rin in 't Water!

Volksmund

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 9. NOVEMBER BIS ZUM 15. NOVEMBER

KINDER & JUGEND

Wittstock

Jugendzentrum „Alte Schlosse-rei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handykurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916 **Volkssolidarität** Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

SENIOREN

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé **Volkssolidarität** Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé

SOZIALES

Wittstock

Bürgerhaus Dranse Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze und Standardtänze **Schwimmhalle im Freizeitzentrum** Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

KIRCHE

Babitz

Dorfkirche Babitz Babitzer Str. 44: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst



Zauberkunst & Comedy

Der Wirbelwind Erasmus Stein ist eine Mischung aus Zauberer, Magier, Comedian und Moderator. Er ist bekannt aus den TV-Formaten „NightWash“ und „Fun(k)haus“ und begeisterte schon das Publikum im legendären „Quatsch Comedy Club“. Gekonnt kombiniert er Witz und Wunder und schenkt seinen Gästen so einen verblüffenden Abend. Freuen Sie sich auf ein Feuerwerk an Gags, wenn der Kugelblitz

der Zauberei die Realität einen Kopfstand machen lässt. Am Sonntag, dem 17. November, ist Erasmus Stein ab 15 Uhr zu Gast bei Olaf Krause in Neustadt (Dosse). Bereits ab 14 Uhr lädt Olafs Werkstatt zu Kaffee und Kuchen ein.

Text: WS, Foto: Peter Schuette

■ Tickets gibt es online über www.olafs-werkstatt.de oder unter Tel. 033970/14423.

Blumenthal

Ev. Kirche Blumenthal Str. der Solidarität: **Mo.** 17 Uhr Martinsfest

Brunn

Stephanus Stiftung Heilbrunn Heilbrunner Str. 3: **So.** 14.30 Uhr Gottesdienst

Dahlhausen

Ev. Kirche Dahlhausen Horster Str.: **So.** 9 Uhr Gottesdienst

Damelack

Kirche Mo. 17 Uhr Martinsfest mit Laternenumzug

Demerthin

Kirche Demerthin Friedensplatz 8: **Fr.** 17 Uhr Gottesdienst zum Martinstag

Dranse

Dorfkirche Dranse Kernser Dorfstr. 33: **So.** 10 Uhr Kerngottesdienst, 24. So. n. Trinitatis

Döllen

Ev. Kirche Döllen Tel. 03876/3068130, Döllener Str.: **So.** 11 Uhr Gottesdienst

Gumtow

Gemeinderaum Dannenwalde Kolreper Damm: **So.** 14 Uhr Gottesdienst

Heiligengrabe

Stiftskirche Heiligengrabe Stiftsgelände: **So.** 10.15 Uhr Stifts-

Gottesdienst; **Fr.** 18 Uhr Hubertusmesse

Kantow

Kirche So. 10.30 Uhr Gottesdienst

Kyritz

Heilig-Geist-Kirche Hagenstr. 1-3: **Mo.** 17.30 Uhr Martinsfest mit Laternenumzug **St. Marienkirche Kyritz** Johann-Sebastian-Bach-Str. 51: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

BERATUNG & HILFE

Wittstock

Familienzentrum „Elki“ Burgstr. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchverleih, Unterstützung beim Homeschooling., Anmeldung für Familien unter 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefonische Sprechzeiten: Mo 18-20 Uhr, Mi 11-13 Uhr

Kontakt- und Beratungsstelle der Awo Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. erreichbar unter 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de., Mo und Mi Gesprächstermine. **Treffpunkt Röbeler Vorstadt** Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfewerkstatt

TOURIST-INFORMATION

Kyritz

Kultur- und Tourismusbüro Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen

Touristinformation Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr

Weihnachten wie es früher war

Weihnachtskonzert mit Kay Dörfel und Wolfgang Schwalm am 7. Dezember im Kulti Kyritz

KYRITZ. Weihnachten wie es früher war – das sind Erinnerungen an unvergessliche Zeiten und sie kommen plötzlich zurück am 7. Dezember bei einer Weihnachtsveranstaltung im Kulti Kyritz. Gäste dieser Unterhaltungsshow in der Adventszeit sind der Superstar der Volksmusik, Herzlein Wolfgang Schwalm, und Entertainer Kay Dörfel. Sie präsentieren die schönsten Weihnachtslieder und Geschichten, besondere Interaktionen mit dem Publikum und natürlich alle Erfolgshits der „Wildecke Herzbuben“, gepaart mit großen Schlagermelodien und kurzweiliger Moderation. Dieser Nachmittag ist ein Muss für alle Liebhaber der deutschen Unterhaltung. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr. Karten (inklusive Kaffeegedeck) gibt es im Kulturhaus Kyritz (Tel. 033971/32952) und im Kyritzer Kultur- und Tourismusbüro (Tel. 033971/85255).

WS

Volksmusiker Wolfgang Schwalm und Entertainer Kay Dörfel (l.) sind am 7. Dezember bei einem Weihnachtskonzert in Kyritz dabei. Foto: Agentur



HIER FINDEN SIE HILFE	
NOT- UND SERVICENUMMERN	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Polizei: 110	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Feuerwehr: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	Blutspenden: www.blutspende-nordost.de www.drk-blutspende.de
Krankentransport: 0331/1 92 22	BEREITSCHAFTSDIENSTE
Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10	Ärzte: 116 117
Apotheken: 0800/0 02 28 33	Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15
Frauenhaus und Frauenberatungsstelle: 03391/23 03	KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	EC- und Kreditkarten: 116 116
Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe: 0173/43 84 47 2	
Alzheimer-Beratungsstelle: 0180/3 22 45 22	Alle Angaben ohne Gewähr.

IHRE MEDIABERATUNG	
Verkaufsleitung Christel Walter Tel. 03877/92 32 0	
Dorina Konert Kyritz 03877/92 32 25 dorina.konert@wochenspiegel-brb.de	
Christine Lorenz Wusterhausen, Neustadt Tel. 03391/45 75 27 christine.lorenz@maz-online.de	
Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de	
Mailkontakt info.prg@wochenspiegel-brb.de	
Wir beraten Sie gern!	

IMPRESSUM	
Wochenspiegel Karl-Marx-Straße 64 16816 Neuruppin Telefon: 03391/45 75 34 Fax: 03391/45 75 32 info.opr@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Vertrieb MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Druck Pressedruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam
Geschäftsführung Ingo Höhn	Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
Verkaufsleitung Christel Walter	Aktuelle Druckauflage: 23 750
Mediaberatung Christine Lorenz, Ingo Scholz	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de .
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantw.)	
Newsdesk Dominik Bahgat (db) redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de	
<div><div>BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter</div><div>ADA Aufgabenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA</div></div>	